

Informationsbogen für den Einleger

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
mit dem folgenden "Informationsbogen für Einleger" unterrichten wir Sie über die gesetzliche Einlagensicherung.

Einlagen bei Aegean Baltic Bank S.A. sind geschützt durch:	Hellenic Deposit and Investment Guarantee Fund (TEKE) ¹
Sicherungsobergrenze:	100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut ² Unter bestimmten Voraussetzungen gilt für bestimmte Anlagetypen eine höhere Sicherungsobergrenze ³
Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:	Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“ und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR ²
Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:	Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger. ⁴
Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts bzw. einer Genossenschaftsbank:	7 Bankarbeitstage - für Treuhandanlagen kann sich die Frist auf 3 Monate verlängern ⁵
Währung der Erstattung:	EUR
Kontaktdaten:	Hellenic Deposit & Investment Guarantee Fund (TEKE) 6 Amerikis Str, 2nd Floor Athen 10671, Griechenland Tel.: 0030 210 3639933 oder 0030 210 3638339 Email: info@hdigf.gr
Weitere Informationen:	www.teke.gr

Zusätzliche Informationen

1 Für die Sicherung Ihrer Einlage zuständiges Einlagensicherungssystem

Ihre Einlagen sind durch das gesetzliche Einlagensicherungssystem gedeckt. Sollte Ihr Kreditinstitut zahlungsunfähig werden, würden Ihre Einlagen bis zu 100.000 EUR erstattet werden.

2 Allgemeine Sicherungsobergrenze

Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein, weil ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, so werden die Einleger von dem Einlagensicherungssystem entschädigt. Die betreffende Deckungssumme beträgt maximal 100.000 EUR pro Kreditinstitut. Das heißt, dass bei der Ermittlung dieser Summe alle bei demselben Kreditinstitut gehaltenen Einlagen addiert werden. Hält ein Einleger beispielsweise 90.000 EUR auf einem Sparkonto und 20.000 EUR auf einem Girokonto, so werden ihm lediglich 100.000 EUR erstattet.

3 Erweiterte Sicherungsobergrenze

Weitere Informationen finden Sie unter: www.teke.gr

4 Sicherungsobergrenze für Gemeinschaftskonten

Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100.000 EUR für jeden Einleger. Weitere Informationen finden Sie unter: www.teke.gr

5 Erstattung

Das verantwortliche Einlagensicherungssystem ist der griechische Einlagen- und Investitionssicherungsfond (TEKE). 6 Amerikis Str, 2nd Floor, Athen 10671, Griechenland, Tel.: 0030 210 3639933 oder 0030 210 3638339, Email: info@hdigf.gr.

Eine Erstattung wird von TEKE innerhalb von sieben (7) Arbeitstagen nach dem Tag ausbezahlt, an dem eine zuständige Aufsichtsbehörde bzw. das Gericht, wie vom Gesetzgeber vorgesehen, eine entsprechende Entscheidung erlässt. Für einige Arten von Einlagen kann diese Frist bis zu maximal drei (3) Monate verlängert werden. Das Recht eines Anlegers auf Entschädigung ist auf eine Zeitspanne von fünf (5) Jahren nach den genannten Fristen festgelegt. Zur Berechnung des Erstattungsbetrags werden die Guthaben der Einlagenkonten mit etwaigen Verbindlichkeiten des Einlegers gegenüber dem Kreditinstitut verrechnet, soweit diese Verbindlichkeiten vor oder am Tag der Insolvenz des Kreditinstituts fällig wurden. Weitere Informationen unter: www.teke.gr

Weitere wichtige Informationen

Ausnahmen für bestimmte Arten von Einlagen werden auf der Webseite des griechischen Einlagen- und Investitionssicherungsfond (TEKE) genannt: www.teke.gr. Die Aegean Baltic Bank S.A. informiert Sie auf Wunsch darüber, ob Ihre Einlagen und / oder bestimmte Arten von Einlagen gedeckt sind oder nicht. Ihre Einlagen sind gemäß den Angaben auf dem Kontoauszug (bei Konten, für die Kontoauszüge erstellt werden) nach dem Gesetz 4370/2016 geschützt, soweit sie nicht zu den in Artikel 8 dieses Gesetzes genannten Ausnahmen gehören. Einleger sind verpflichtet, ihre persönlichen Daten regelmäßig zu prüfen und das Kreditinstitut unverzüglich über etwaige Änderungen der Daten zu informieren, damit sie leicht ermittelt werden können.